

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl Nolle
SPD-Fraktion

Thema: Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden

1. Welche privaten Zuwendungen durch Sponsoring und/oder Spenden hat die Staatsregierung oder ihre Einrichtungen für die Durchführung von öffentlichen Aufgaben im einzelnen aufgelistet, in welcher Höhe und von wem und für welchen Anlass seit 1990 erhalten?
2. Wieviel dieser privat zugeflossenen Zuwendungen Sponsoring oder Spenden sind in den jeweiligen Haushalten und wo zu finden?
3. Befürchtet die Staatsregierung wie der Bundesrechnungshof, dass sie ihre Objektivitäts- und Neutralitätspflicht im Falle von privaten Zuwendungen gefährdet, da die Sponsoren mit der Gewährung von Vorteilen rechnen können und somit in unzulässiger Form auf Entscheidungen der Staatsregierung einflussnehmen?
4. In wieviel Fällen der privaten Zuwendungen und in welchen gab es Gegenleistungen und welche für Sponsoring oder Spenden?
5. Was macht die Staatsregierung, um den Anschein von unzulässiger Einflussnahme Privater durch Sponsoring oder Spenden besonders bei hoheitlich tätigen Verwaltungen und Genehmigungsbehörden zu vermeiden?

Dresden, 14. Februar 2001


Karl Nolle MdL

Eingegangen am: 15.02.2001

Ausgegeben am:



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
DER FINANZEN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
Postfach 100 948 • 01076 Dresden

DER STAATSMINISTER

Präsidenten des
Sächsischen Landtages
Herrn Erich Iltgen, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1

01067 Dresden

Dresden, 22. März 2001
L1/22-H 1322-174/230-9356

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, SPD-Fraktion
Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden
DS 3/3653**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle wie folgt:

Frage 1: *Welche privaten Zuwendungen durch Sponsoring und/oder Spenden hat die Staatsregierung oder ihre Einrichtungen für die Durchführung von öffentlichen Aufgaben im Einzelnen aufgelistet, in welcher Höhe und von wem und für welchen Anlass seit 1990 erhalten?*

Über Sponsoring liegen der Staatsregierung für den maßgeblichen Zeitraum keine entsprechenden Daten vor. Es wird auch nicht als Aufgabe der Staatsregierung betrachtet, derartige fallbezogene Daten über jede Spende oder Sponsoringeinnahme vorzuhalten. Mit vertretbarem Aufwand war innerhalb der für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage vorgegebenen Frist lediglich eine Zusammenstellung der Daten für das Haushaltsjahr 2000 möglich.

Die Angaben für das Jahr 2000 sind den anliegenden Übersichten zu entnehmen, die auf den unverändert übernommenen Stellungnahmen der Ressorts beruhen.

Dienstgebäude:
Carolaplatz 1
01097 Dresden

Telefon: (0351) 564 4000 / Telefax: (0351) 564 4009
E-Mail: minister@smf.sachsen.de
X.400: c=de;a=dbp;p=lsn;o=smf;s=minister
Internet: <http://www.sachsen.de/smf>
Sondertelefon (0351) 802 28 15



Gekennzeichnete Parkplätze
Carolaplatz

zu erreichen
mit Straßenbahnlinie 3, 7, 8, 9

Frage 2: *Wie viel dieser privat zugeflossenen Zuwendungen Sponsoring oder Spenden sind in den jeweiligen Haushalten und wo zu finden?*

Die Angaben sind den anliegenden Übersichten zu entnehmen, die auf den unverändert übernommenen Stellungnahmen der Ressorts beruhen.

Frage 3: *Befürchtet die Staatsregierung wie der Bundesrechnungshof, dass sie ihre Objektivitäts- und Neutralitätspflicht im Falle von privaten Zuwendungen gefährdet, da die Sponsoren mit der Gewährung von Vorteilen rechnen können und somit in unzulässiger Form auf Entscheidungen der Staatsregierung Einfluss nehmen?*

Die Staatsregierung lässt sich bei ihren Entscheidungen nicht von sachfremden Motiven beeinflussen. Insbesondere haben private Zuwendungen in der Form des Sponsorings keine Auswirkung auf die politische Willensbildung und das Regierungshandeln.

Frage 4: *In wie viel Fällen der privaten Zuwendungen und in welchen gab es Gegenleistungen und welche für Sponsoring oder Spenden?*

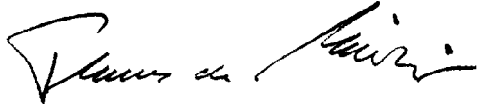
Die Angaben sind den anliegenden Übersichten zu entnehmen, die auf den unverändert übernommenen Stellungnahmen der Ressorts beruhen.

Frage 5: *Was macht die Staatsregierung, um den Anschein unzulässiger Einflussnahme Privater durch Sponsoring oder Spenden besonders bei hoheitlich tätigen Verwaltungen und Genehmigungsbehörden zu vermeiden?*

Der Staatsregierung sind keine Tatsachen bekannt, die den Anschein unzulässiger Einflussnahme privater, durch Sponsoring oder Spenden besonders bei hoheitlich tätigen Verwaltungen und Ge-

nehmigungsbehörden begründen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas de Maizière', written in a cursive style.

Dr. Thomas de Maizière

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion SPD zum Thema "Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden" DS 3/3653
SK

Frage 1: Welche privaten Zuwendungen durch Sponsoring und/oder Spenden hat die Staatsregierung oder ihre Einrichtungen für die Durchführung von öffentlichen Aufgaben im einzelnen aufgelistet, in welcher Höhe und von wem und für welchen Anlass seit 1990 erhalten?

Lfd.Nr.	Art der privaten Zuwendung	Empfänger der Zuwendung	Höhe der privaten Zuwendung	Von wem wurde das Sponsoring/die Spende geleistet	Für welchen Anlass wurde das Sponsoring/die Spende gewährt
1	Geldspenden	Sächsische Staatskanzlei	122.500,00	Gasversorgung Ost Frosta Kabel Deutschland Sternquell Brauerei Schloss Wackerbarth Margon Brunnen J.J. Darboven Hamburg	Tag der dt. Einheit 2000 (Pavillion "Treffpunkt Deutschland")
2	Geldspende	Sächsische Staatskanzlei	9.000,00	Sächsische Lotto GmbH	Tag der dt. Einheit 2000 (Pavillion "Treffpunkt Deutschland")
3	Sachspende (Aufstellung Pressetribüne)	Sächsische Staatskanzlei	kann nicht beziffert werden	Dresdner Industrie- und Wohnungsbaugesell. mbH	Tag der dt. Einheit 2000

Lfd.Nr.	Art der privaten Zuwendung	Empfänger der Zuwendung	Höhe der privaten Zuwendung	Von wem wurde das Sponsoring/die Spende geleistet	Für welchen Anlass wurde das Sponsoring/die Spende gewährt
4	Sachspenden (Bier-Ausschank, Erfrischungsgetränke, Weinstand, Buffets, Bereitstellung von Geschirr, Zigaretten und Sonnenschirme)	Sächsische Staatskanzlei	kann nicht beziffert werden	Feldschlößchen Dresden Coca Cola Radeberg Weingut Schloss Proschwitz Kempinski-Hotel ISS-WAS Hilton Schöller Direct Pfunds-Molkerei Cafe Hartmann Hoga, Dresden F6 Cigarettenfabrik DD	Pressesfest mit den Stallwachen 2000

keine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion SPD zum Thema "Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden"
 DS 3/3653

SK

Frage 2: Wie viel dieser privat zugeflossenen Zuwendungen, Sponsoring oder Spenden sind in den jeweiligen Haushalten und wo zu finden?

Lfd.Nr.	private Zuwendung	Haushaltsstelle	Zweckbestimmung
1	Geldspenden für die Ausrichtung des Tages der deutschen Einheit 2000 (konkret: Pavillion "Treffpunkt Deutschland")	Diese Geldspenden wurden nicht im Haushalt der SK vereinnahmt, die finanzielle Abwicklung erfolgte über die mit der organisatorischen Unterstützung des TdE beauftragten Agentur.	--
2	Geldspenden für die Ausrichtung des Tages der deutschen Einheit 2000 (konkret: Pavillion "Treffpunkt Deutschland")	0203/282 01	Spenden und dgl.
3	Sachspende für die Ausrichtung des Tages der deutschen Einheit 2000 (Aufstellung Presse-tribüne)	keine Vereinnahmung, da Sachspende	
4	Sachspenden für die Ausrichtung des Pressefestes mit den Stallwachen 2000	keine Vereinnahmung, da Sachspende	

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion SPD zum Thema "Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden" DS 3/3653

SK

Frage 4: In wieviel Fällen der privaten Zuwendungen und in welchen gab es Gegenleistungen und welche für Sponsoring oder Spenden?

Lfd.Nr.	Bezeichnung der privaten Zuwendung, für die eine Gegenleistung erfolgte	Bezeichnung der Gegenleistung für Sponsoring oder Spenden
1 und 2	Geldspenden für die Ausrichtung des Tages der deutschen Einheit 2000 (konkret: Pavillion "Treffpunkt Deutschland")	Die Gegenleistung für das Sponsoring/Spenden war für alle Unternehmen gleich: 1. Nennung im Programmheft, Flyer sowie in der Internet-Homepage zum TdE 2. Werbliche Darstellung des Sponsors über Plakate, Fahnen, eigene Produkte oder Präsentationsstand 3. Ggf. Unterstützung bei der kostenlosen Bereitstellung von Präsentationsflächen
3	Sachspende für die Ausrichtung des Tages der deutschen Einheit 2000 (Aufstellung Pressetribüne)	Anbringen des Firmenlogos an einer Tribünenseite
4	Sachspenden für die Ausrichtung des Pressefestes mit den Stallwachen 2000 (Bier-Ausschank, Erfrischungsgetränke, Weinstand, Buffetts, Bereitstellung von Geschirr, Zigaretten und Sonnenschirme)	Werbliche Darstellung des Sponsors

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion SPD zum Thema "Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden" DS 3/3653
SMI

Frage 1: Welche privaten Zuwendungen durch Sponsoring und/oder Spenden hat die Staatsregierung oder ihre Einrichtungen für die Durchführung von öffentlichen Aufgaben im einzelnen aufgelistet, in welcher Höhe und von wem und für welchen Anlass seit 1990 erhalten?

lfd. Nr.	Art der privaten Zuwendung	Empfänger der Zuwendung	Höhe der privaten Zuwendung	Von wem wurde das Sponsoring / die Spende geleistet	Für welchen Anlass wurde das Sponsoring / die Spende gewährt
1.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	5.000,00 DM	Sparkasse Delitzsch/Eilenburg, Raiffeisenbank Torgau	Errichtung und Ausstattung eines Präventionszentrums gegen Gewalt, Drogen, Vandalismus und Eigentumskriminalität am Sitz der IPÖ der PD Torgau
2.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	2.000,00 DM	Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg	Präventionsprojekt: Prävention - Bürgerkontakte
3.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	2.146,00 DM	Sparkassenstiftung für Umwelt und Soziales	Betriebskosten 32. Anti-Drogen-Disco
4.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	720,00 DM	LRA Freiberg Jugendamt	Drogenpräventionsprojekt an der Geschwister-Scholl-Schule Freiberg
5.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	50,00 DM	Privatperson	Drogenpräventionsprojekt
6.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	750,00 DM	Privatperson	Drogenpräventionsprojekt
7.	Einnahme bei 0312/282 01	Polizeibereich	400,00 DM	Privatperson	Drogenpräventionsprojekt
8.	Einnahme bei 0314/282 01	Polizeibereich	30.000,00 DM	Weißer Ring e.V. Mainz	Finanzierung der kostenlosen Abgabe des neuen Plüsch-Poldis an Opfer als „Tröster“
9.	Einnahme bei 0314/282 01	Polizeibereich	2.552,00 DM	AOK Dresden	31. Anti-Drogen-Diskotheke
10.	Einnahme bei 0314/282 01	Polizeibereich	500,00 DM	Siemens AG Dresden	31. Anti-Drogen-Diskotheke
11.	Sachspende	Polizeibereich	831,05 DM	ABUS KG Aue	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
12.	Sachspende	Polizeibereich	2.500,00 DM	HBK GmbH & Co. KG Wilsdruff	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
13.	Sachspende	Polizeibereich	685,00 DM	Melchert Beschläge GmbH & Co. KG Heiligenhaus	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
14.	Sachspende	Polizeibereich	1.380,00 DM	IKON AG Berlin	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
15.	Sachspende	Polizeibereich	300,00 DM	Nord-Alarm GmbH Dresden	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion SPD zum Thema "Sponsoring öffentlicher Aufgaben durch private Zuwendungen und Spenden" DS
3/3653 *SMI*

Ifd. Nr.	Art der privaten Zuwendung	Empfänger der Zuwendung	Höhe der privaten Zuwendung	Von wem wurde das Sponsoring / die Spende geleistet	Für welchen Anlass wurde das Sponsoring / die Spende gewährt
16.	Sachspende	Polizeibereich	924,52 DM	Hoppe AG Stadtlendorf	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
17.	Sachspende	Polizeibereich	974,75 DM	DOM Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG Harth-Pöllnitz	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
18.	Sachspende	Polizeibereich	799,00 DM	Zweirad Center Herre Dresden	Preisausschreiben 2000 „Nachbarschaftshilfe“
19.	Sachspende	Polizeibereich	100,00 DM	Coiffeur International GbR	Wertgutschein für Quiz zur Anti-Drogen-Disco
20.	Sachspende	Polizeibereich	150,00 DM	teweS Sprachdienst	Quizpreis für Anti-Drogen-Disco
21.	Sachspende	Polizeibereich	150,00 DM	Privatperson	Quizpreis für Anti-Drogen-Disco
22.	Sachspende	Polizeibereich	181,05 DM	OBI-Heimwerkermarkt Freiberg	Materialien für Drogenpräventionsprojekt
23.	Sachspende	Polizeibereich	88,16 DM	Privatperson	Drogenpräventionsprojekt, Material und Arbeitsleistung
24.	Sachspende	Polizeibereich	250,00 DM	Privatperson	Seniorenkonzert, Opferprävention, Verkehrsprävention, Sachzuwendungen
25.	Sachspende	Polizeibereich	135,00 DM	Privatperson	Seniorenkonzert, Opferprävention, Verkehrsprävention, Sachzuwendungen
26.	Sachspende	Polizeibereich	1.500,00 DM	Tivoli Konzert- und Ballhaus GmbH	Kinderkonzert „Ein ganz normaler Tag“
27.	Sachspende	Polizeibereich	5.285,54 DM	Elektro-Union Freiberg	Einbau einer Einbruchsmeldeanlage in der Kripo-Beratungsstelle Freiberg
28.	Sachspende Exemplar „Die Familienchronik der Familie KIRSTEIN“	Landesarchivverwaltung	235,00 DM	Privatperson	Fertigstellung 2. überarbeitete Auflage
29.	Spende	Landesarchivverwaltung	650,00 DM	Privatperson	Restaurierung von Archivgut